

RS OGH 2005/5/11 7Ob82/05t, 6Ob187/06b, 6Ob183/06i, 8Ob127/06v, 9Ob100/06f, 4Ob2/07h, 1Ob176/07z, 8O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.05.2005

Norm

AußStrG 2005 §66 Abs2 B

Rechtssatz

Im Revisionsrekursverfahren herrscht Neuerungsverbot.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 82/05t
Entscheidungstext OGH 11.05.2005 7 Ob 82/05t
- 6 Ob 187/06b
Entscheidungstext OGH 31.08.2006 6 Ob 187/06b
- 6 Ob 183/06i
Entscheidungstext OGH 31.08.2006 6 Ob 183/06i
Beisatz: Eine Durchbrechung desselben aus Gründen des Kindeswohls könnte (im Regelfall) nur in Obsorge- und Besuchsrechtsverfahren erwogen werden; in Unterhaltsverfahren müssten aber schon ganz besondere Umstände vorliegen, die es rechtfertigen könnten, das Neuerungsverbot zu unterlaufen. (T1)
- 8 Ob 127/06v
Entscheidungstext OGH 31.01.2007 8 Ob 127/06v
- 9 Ob 100/06f
Entscheidungstext OGH 09.05.2007 9 Ob 100/06f
- 4 Ob 2/07h
Entscheidungstext OGH 22.05.2007 4 Ob 2/07h
Vgl aber; Beisatz: Der Maxime des Kindeswohls ist im Obsorgeverfahren auch nach Inkrafttreten des AußStrG BGBl I 2003/111 dadurch zu entsprechen, dass der Oberste Gerichtshof aktenkundige Entwicklungen, die die bisherige Tatsachengrundlage wesentlich verändern, - ungeachtet des im Revisionsrekursverfahren an sich herrschenden Neuerungsverbots - auch dann berücksichtigen muss, wenn sie erst nach der Beschlussfassung einer der Vorinstanzen eingetreten sind. (T2)
Veröff: SZ 2007/75
- 1 Ob 176/07z

Entscheidungstext OGH 11.09.2007 1 Ob 176/07z

Vgl aber; Beis ähnlich wie T2; Beisatz: Aktenkundige Entwicklungen sind zu berücksichtigen, es besteht jedoch keine Pflicht zur ständigen amtswegigen Erhebung der jeweiligen aktuellen Umstände. (T3)

- 8 Ob 119/07v

Entscheidungstext OGH 17.12.2007 8 Ob 119/07v

- 3 Ob 122/09a

Entscheidungstext OGH 23.06.2009 3 Ob 122/09a

Auch; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Eine ausnahmsweise Durchbrechung des Neuerungsverbots aus Gründen des Kindeswohls ist hier nicht geboten. (T4)

- 4 Ob 120/09i

Entscheidungstext OGH 08.09.2009 4 Ob 120/09i

Vgl auch

- 8 Ob 116/09f

Entscheidungstext OGH 22.10.2009 8 Ob 116/09f

Auch; Beis wie T4

- 9 Ob 94/09b

Entscheidungstext OGH 15.12.2009 9 Ob 94/09b

Auch; Beis wie T4

- 6 Ob 48/10t

Entscheidungstext OGH 19.03.2010 6 Ob 48/10t

Vgl auch; Beis wie T3

- 5 Ob 22/10m

Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 22/10m

- 10 Ob 57/11x

Entscheidungstext OGH 30.08.2011 10 Ob 57/11x

Auch

- 3 Ob 155/11g

Entscheidungstext OGH 08.11.2011 3 Ob 155/11g

Vgl aber; Beis wie T2

- 2 Ob 162/11d

Entscheidungstext OGH 16.09.2011 2 Ob 162/11d

Vgl; Auch Beis wie T2; Auch Beis wie T3

- 4 Ob 178/11x

Entscheidungstext OGH 20.12.2011 4 Ob 178/11x

Auch; Beis ähnlich wie T1

- 1 Ob 74/12g

Entscheidungstext OGH 24.05.2012 1 Ob 74/12g

- 7 Ob 80/12h

Entscheidungstext OGH 04.07.2012 7 Ob 80/12h

Beis wie T4

- 1 Ob 98/12m

Entscheidungstext OGH 01.08.2012 1 Ob 98/12m

Auch

- 2 Ob 143/12m

Entscheidungstext OGH 25.10.2012 2 Ob 143/12m

Vgl; Beis wie T2

- 1 Ob 74/13h

Entscheidungstext OGH 21.05.2013 1 Ob 74/13h

Auch

- 10 Ob 35/13i

Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 Ob 35/13i

- 3 Ob 168/13x
Entscheidungstext OGH 28.11.2013 3 Ob 168/13x
Beisatz: Auf ein erst nach der Rekursentscheidung geschlossenes und vorgelegtes Erbteilungsübereinkommen ist daher nicht Bedacht zu nehmen. (T5)
- 3 Ob 51/14t
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 51/14t
- 5 Ob 163/14b
Entscheidungstext OGH 18.11.2014 5 Ob 163/14b
- 6 Ob 187/15s
Entscheidungstext OGH 23.10.2015 6 Ob 187/15s
Vgl; Beis wie T1 nur: Für eine Durchbrechung des Neuerungsverbots im Interesse des Kindeswohls müssen ganz besondere Umstände vorliegen. (T6)
- 8 Ob 124/15s
Entscheidungstext OGH 19.02.2016 8 Ob 124/15s
Beis wie T1
- 5 Ob 242/15x
Entscheidungstext OGH 23.02.2016 5 Ob 242/15x
Vgl auch; Beis ähnlich wie T6; Beisatz: Die unterlassene Belehrung der Minderjährigen nach § 108 AußStrG und der unterbliebene Versuch einer gütlichen Einigung können daher aus Gründen des Kindeswohls selbst dann noch im Revisionsrekursverfahren geltend gemacht werden, wenn dies im (hier: vom Vater selbst verfassten) Rekurs nicht (ausdrücklich) erfolgt ist. (T7)
- 5 Ob 80/16z
Entscheidungstext OGH 25.08.2016 5 Ob 80/16z
Auch; Beis wie T2
- 6 Ob 238/16t
Entscheidungstext OGH 22.12.2016 6 Ob 238/16t
Vgl; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Eine Berücksichtigung von nova producta im Rekursverfahren kommt dann nicht in Betracht, wenn bloß die Gefahr besteht, aufgrund geänderter Verhältnisse „überhöhte“ Unterhaltsbeiträge zu zahlen. Bei einer Änderung der maßgeblichen Verhältnisse steht dem Unterhaltspflichtigen ohnedies ein Antrag auf Neubemessung offen. (T8)
- 7 Ob 237/16b
Entscheidungstext OGH 26.04.2017 7 Ob 237/16b
Vgl aber; Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T6
- 1 Ob 61/17b
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 61/17b
Vgl aber; Beis wie T2; Beisatz: Eine Verpflichtung zur Berücksichtigung von bloß möglichen zukünftigen Ereignissen kann daraus aber nicht abgeleitet werden. (T9)
- 1 Ob 10/17b
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 10/17b
- 1 Ob 136/17g
Entscheidungstext OGH 30.08.2017 1 Ob 136/17g
Beis wie T4
- 7 Ob 94/18a
Entscheidungstext OGH 20.06.2018 7 Ob 94/18a
Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T6
- 4 Ob 142/18p
Entscheidungstext OGH 25.09.2018 4 Ob 142/18p
Beis wie T8
- 1 Ob 127/18k
Entscheidungstext OGH 21.11.2018 1 Ob 127/18k
Beis wie T1

- 1 Ob 200/18w
Entscheidungstext OGH 21.11.2018 1 Ob 200/18w
Auch
- 1 Ob 164/19b
Entscheidungstext OGH 16.12.2019 1 Ob 164/19b
- 6 Ob 64/21m
Entscheidungstext OGH 23.06.2021 6 Ob 64/21m
Beisatz: Hier: Bucheinsicht eines GmbH?Gesellschafters. (T10)
- 1 Ob 25/21i
Entscheidungstext OGH 07.09.2021 1 Ob 25/21i
Beisatz: Das Neuerungsverbot gilt auch in dritter Instanz. (T11)
- 6 Ob 47/22p
Entscheidungstext OGH 18.03.2022 6 Ob 47/22p
Vgl; Beis wie T2

Schlagworte

Neuerungsverbot, Zulässigkeit von Neuerungen, nova producta

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119918

Im RIS seit

10.06.2005

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at